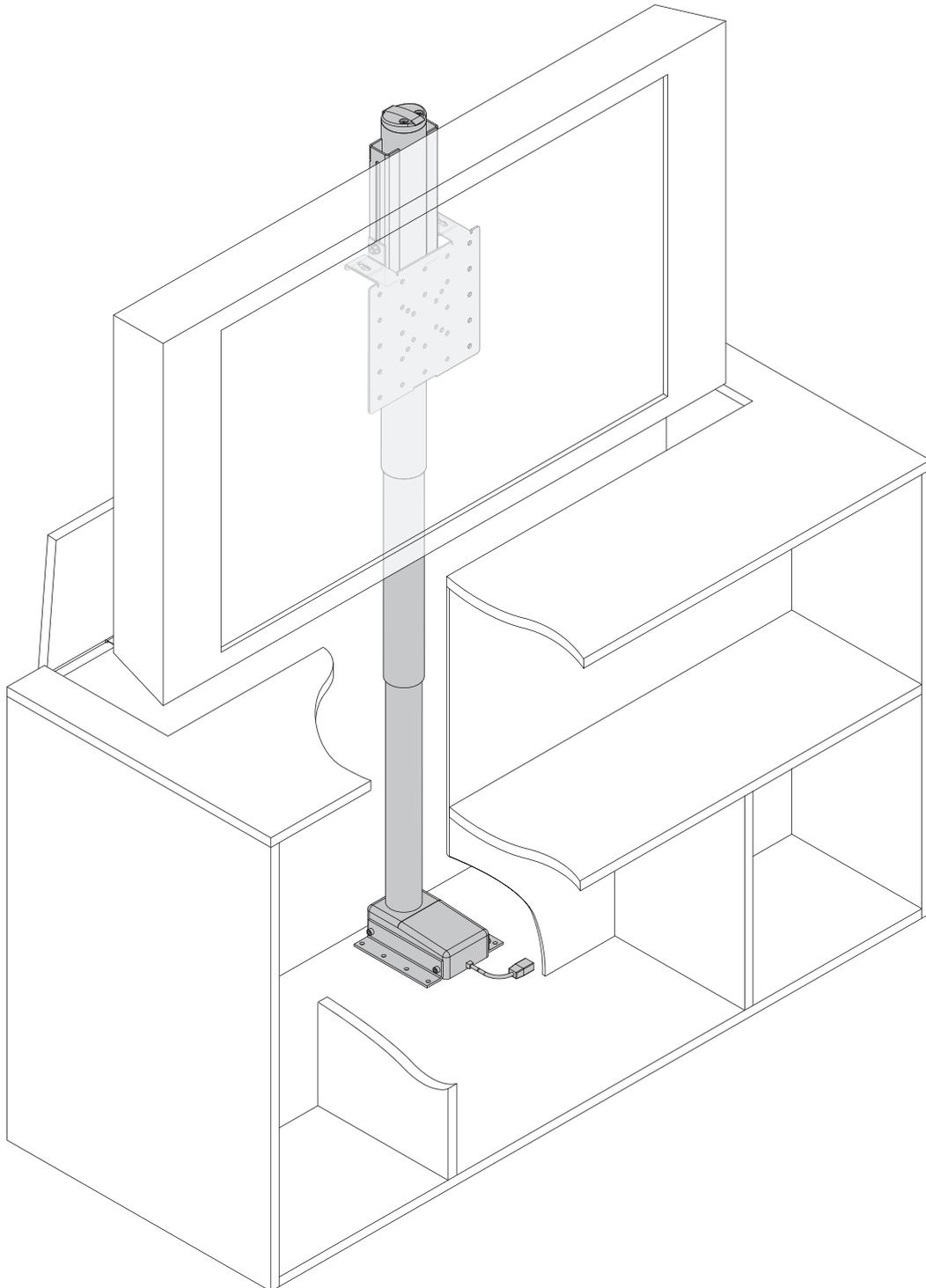




Flat move

Bedienungs- und Montageanleitung



Wichtiges Dokument für den Endkunden



INHALTSVERZEICHNIS	Seite
1. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN	3
1.1 Einführung	
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	
1.3 Sicherheitshinweise	
2. AUSSTATTUNG	4
3. LEISTUNGSMERKMALE	5
4. MONTAGE	5-6
5. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE	7-8
5.1 Herstellen der elektrischen Anschlüsse	
6. BEDIENUNG	8-9
7. VERWENDETE SYMBOLE	9
8. TYPENSCHILD	9
9. TECHNISCHE DATEN	10
10. FEHLERDIAGNOSE/FEHLERBESEITIGUNG	10
10.1 Initialisierung	
11. REINIGUNG UND WARTUNG	11
12. ENTSORGUNG	11
13. SACHMÄNGEL- UND PRODUKTHAFTUNG	11

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

I.1 Einführung

Dieses TV-Liftsystem wurde entsprechend den derzeit gültigen deutschen und europäischen Normen, Vorschriften und Richtlinien gebaut und entspricht somit den allgemein anerkannten Regeln der Technik zum Zeitpunkt der Auslieferung.

I.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das TV-Liftsystem darf nur zum Heben und Senken von Flachbildschirmen mit geeigneten Befestigungsgewinden und den original System-Komponenten, gemäß der Bedienungs- und Montageanleitung, verwendet werden und ist für den Einbau in Möbeln bestimmt.

Für einen Einsatz, der von der bestimmungsgemäßen Verwendung abweicht, übernehmen wir keinerlei Haftung und Gewährleistung.

I.3 Sicherheitshinweise

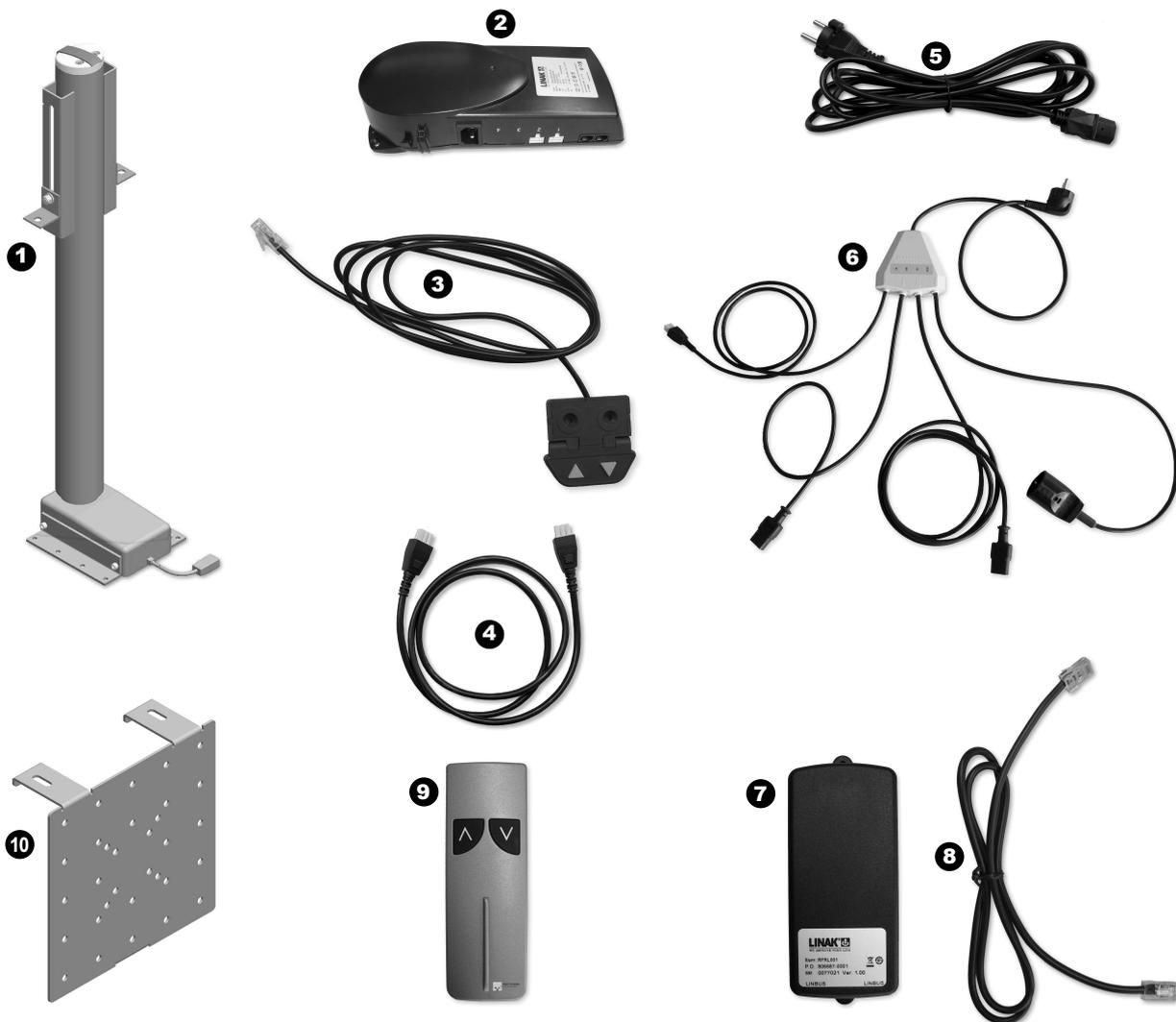


- Lesen Sie die Bedienungs- u. Montageanleitung vollständig durch, um Schäden durch Fehlbedienungen oder nicht Beachtung der Bedienungs- u. Montageanleitung, zu vermeiden.
- Bewahren Sie die Bedienungs- u. Montageanleitung während der gesamten Produktlebensdauer gut auf.
- Geben Sie die Bedienungs- u. Montageanleitung nachfolgenden Besitzern oder Benutzern weiter.
- Beim Einbau des TV-Liftsystems in ein Möbel, sind die allgemeinen Anforderungen an die sicherheitsgerechte Gestaltung zu berücksichtigen. Im Zweifelsfall sind die einschlägigen technischen Regeln und Normen heranzuziehen (z.B. DIN-EN14749).
- Es muss ein Mindestabstand von 25 mm zwischen TV und Möbelöffnung vorhanden sein.
- Beachten Sie die in der Bedienungsanleitung des TV-Herstellers angegebenen Mindestabstände, Sicherheitshinweise, Befestigungs- und Belüftungsvorschriften.
- Auf eine korrekte Kabelverlegung ist zu achten => keine Quetsch-, Scher- oder Knickstellen (Hubweg ist zu berücksichtigen).
- Netzstecker muss zugänglich sein, um bei Gefährdungen gezogen werden zu können.
- Beim Einbau des TV ist auf eine gleichmäßige Lastverteilung zu achten. Außer mittige Belastungen können zu Beschädigungen am System führen.
- Vor einer Überprüfung, Reparatur oder Reinigung des Systems, ist dieses durch das Herausziehen des Netzsteckers aus der Steckdose, stromlos zu schalten.
- Prüfen Sie das System in regelmäßigen Abständen auf sichtbare Beschädigungen (z.B. Kabelbrüche, Gehäuserisse ect.).
- Bei Beschädigungen darf das System nicht betrieben werden.
- Eine Überlastung des Systems ist zu vermeiden, siehe max. Belastung Abschnitt 9.
- Reparaturen nur durch einen autorisierten Fachmann durchführen lassen.
- Es dürfen nur original Ersatzteile verwendet werden.
- Das System ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt.
- Schützen Sie das System vor Nässe.
- Dieses System ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrungen und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisung, wie das System zu benutzen ist.
- Kinder sollen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem System spielen.
- Bedienen Sie das TV-Liftsystem über die Fernbedienung nur, wenn Sie Sichtkontakt mit dem Bewegungsablauf des Systems haben.



2. AUSSTATTUNG

Pos.	Komponente	Bemerkung
1	Teleskop Antrieb Befestigungsschrauben	8 x Spax-Panhead 5 x 20
2	Controlbox	
3	Bedienelement	
4	Motorkabel	
5	Netzkabel	Ausstattungsabhängig
6	TV-Abschaltung	Ausstattungsabhängig
7	Funkempfänger	Ausstattungsabhängig
8	Funkempfängerkabel	Ausstattungsabhängig
9	Funkfernbedienung	Ausstattungsabhängig
10	Halblech Befestigungsmaterial für Halblech	2 x Flachrundschraube M6 x 16 2 x Unterlegscheibe 8,4 2 x Sechskantmutter M8



3. LEISTUNGSMERKMALE

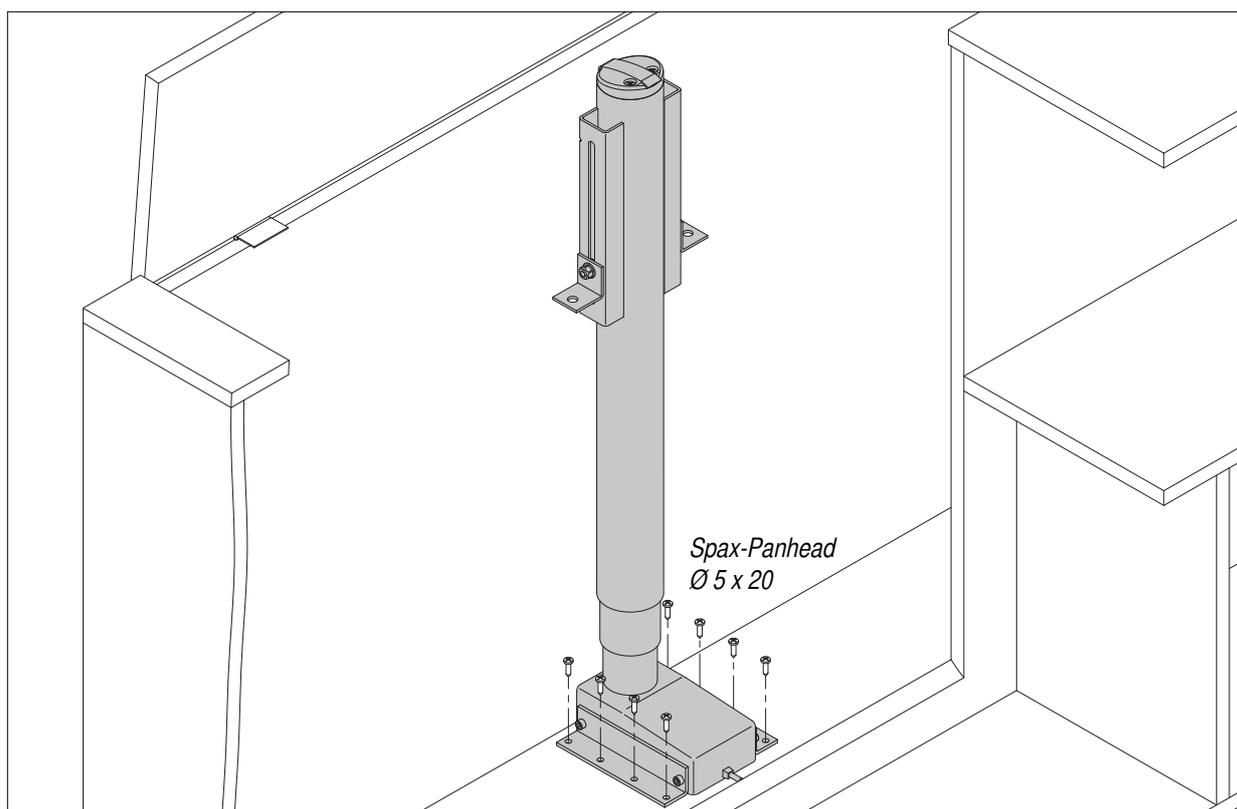
Das Vauth-Sagel TV-Liftsystem ist speziell für das Anheben und Absenken von Flachbildschirmen entwickelt worden und verfügt über folgende Leistungsmerkmale:

- Ein sanftes, ruckfreies anfahren und abbremsen, schont den Flachbildschirm.
- Antikollisionsfunktion – kollidiert das System während des Verfahrens mit einem festen Hindernis, stoppt der Antrieb und bewegt sich ca. 50 mm in die entgegen gesetzte Richtung. Die Funktion dient nicht als Einklemmschutz, vielmehr soll das System vor massiven Beschädigungen geschützt werden.
- Bildschirm Halteblech mit Befestigungsmöglichkeit nach der VESA-Norm 50, 75, 100, 200 mm.
- Leichte Montage und Justage sowie sichere Fixierung des Flachbildschirms.
- Bei Systemen mit TV-Abschaltung: 250 mm vor dem Erreichen der unteren Endposition wird der Netzanschluss für den Flachbildschirm und eines Zusatzgerätes stromlos geschaltet. Dieses verhindert die Überhitzung eines eingeschalteten Bildschirms im geschlossenen Möbel. Zusatzgeräte können stromsparend automatisch abgeschaltet werden.
- Bei Systemen mit Funkfernbedienung kann vom Nutzer eine mit dem Bedienelement eingestellte Höhe, angefahren werden.
- Die Funkfernbedienung ist mit einer sog. Life-Time-Batterie ausgestattet, d.h. ein Batteriewechsel ist nicht mehr nötig.
- Aus Sicherheitsgründen müssen für das Aus- und Einfahren, die Bedientasten dauerhaft gedrückt werden. Sobald die Taste losgelassen wird, stoppt das System.

4. MONTAGE

1. Teleskop-Antrieb auf den Unterboden montieren.

Bitte bedenken Sie das zusätzliche Gewicht des Bildschirms und nutzen **alle** Befestigungsbohrungen! Der Möbelunterboden muss für die Belastung ausgelegt sein, falls erforderlich sind zusätzliche Stützmaßnahmen vorzusehen.





2. Controlbox an einer zugänglichen Stelle mit 4 Schrauben (Kopfdurchmesser 8 bis 10 mm) anschrauben oder auf dem Unterboden befestigen.

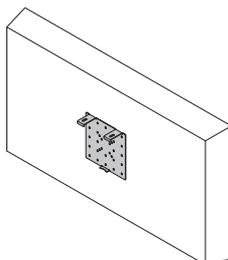


Verfahrweg des TV bei der Positionierung der Controlbox und der anderen Komponenten berücksichtigen. Kabel dürfen nicht geknickt oder beschädigt werden.

3. Bedienelement mit 2 Schrauben an der hierfür vorgesehenen Stelle am Möbelstück montieren.

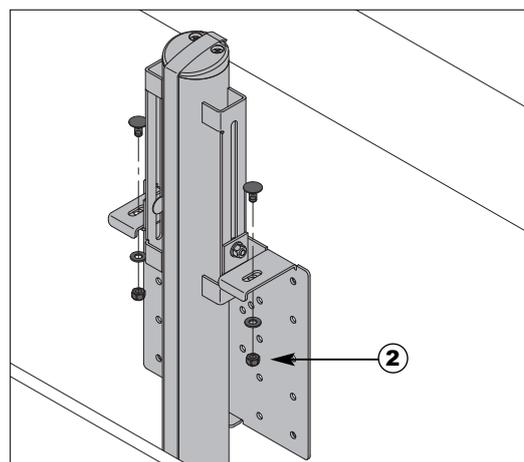
4. Elektrische Anschlüsse herstellen: siehe Abschnitt 5

5. Halblech am Flachbildschirm montieren



6. Teleskopsäule aufwärts aus dem Möbelstück herausfahren.

7. Bildschirm mit den beiden Hakenlaschen des Halblechs auf die Winkel der Teleskopsäule hängen, Flachkopfschrauben von oben einstecken und von unten mit Unterlegscheibe und Sechskantmutter (Schlüsselweite 13) Pos. 2 verschrauben, so das sich die Verbindungen noch verschieben lassen.



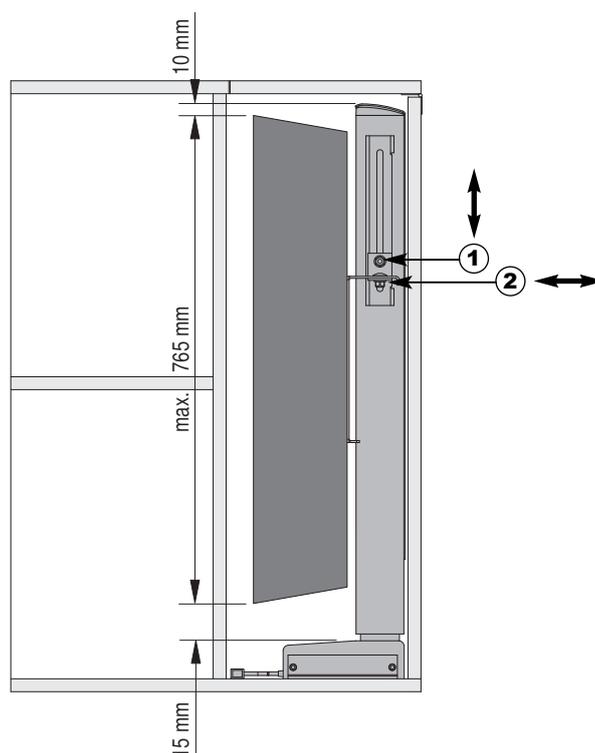
8. Den Bildschirm in der Höhe so einstellen, das ein Abstand von 10 mm zwischen Oberkante Bildschirm und Oberkante des Teleskop-Antriebs verbleibt.

Es muss ein Mindestabstand von 15 mm zwischen Unterkante Bildschirm und dem Motorgehäuse des Teleskop-Antriebs vorhanden sein, daraus ergibt sich die max. Bildschirmhöhe von 765 mm.

Auf eine waagerechte Ausrichtung des Bildschirms achten.

Zu Höhenfixierung die beiden Sechskantmutter (SW13) Pos. 1, fest anziehen.

Anschließend den Bildschirm in der Tiefe einstellen und mit den Sechskantmutter (SW13) Pos. 2 fixieren (fest anziehen).



Nach der Montage prüfen, ob eine kollisionsfreie Ein- und Ausfahrt des TV-Liftes mit montiertem Bildschirm möglich ist und ob alle Kabel ordnungsgemäß verlegt sind (keine Quetsch- u. Scherstellen, Knicke usw.)

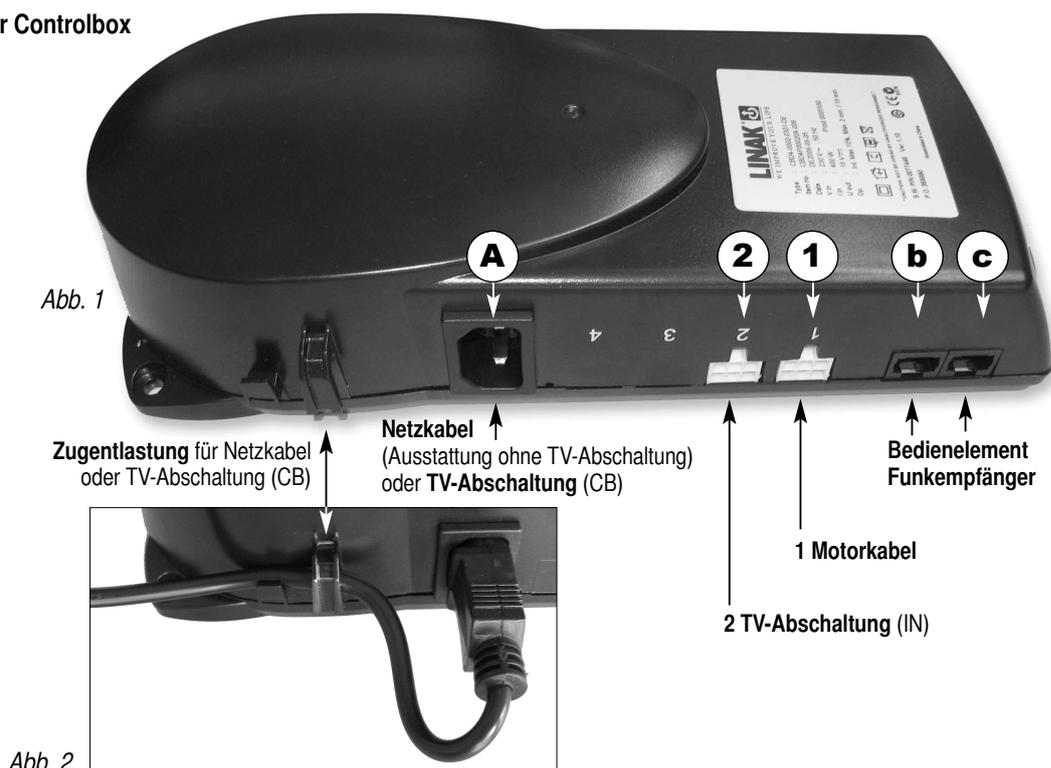
5. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Hinweis: Den Netzstecker erst einstecken wenn alle anderen Anschlüsse hergestellt wurden.
Das System darf nur an die unter Abschnitt 9 angegebene Netzspannung angeschlossen werden.

5.1 Herstellen der elektrischen Anschlüsse

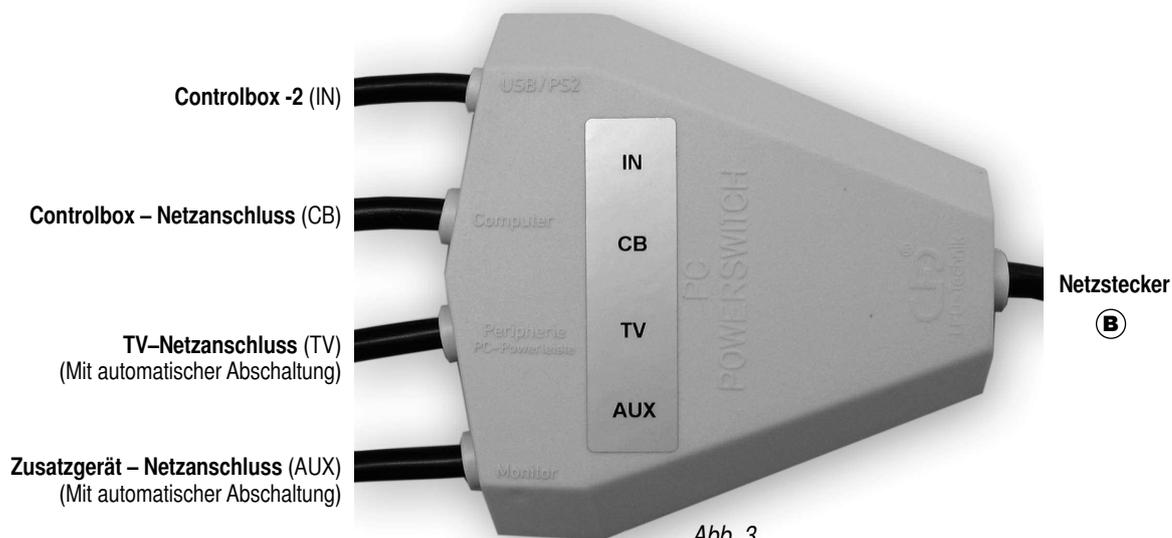
1. **Motorkabel** mit dem Teleskop-Antrieb verbinden und das zweite Ende des Motorkabels in Anschluss (1) der Controlbox (Abb.1) einstecken.
2. **Bedienelement** in Anschluss (b) oder (c) der Controlbox (Abb.1) einstecken.
3. Kaltgerätestecker des **Netzkabels** in Anschluss (A) der Controlbox (Abb.1) einstecken. Das Kabel unter den Zugentlastungshaken klemmen, siehe (Abb.2). Falls eine TV-Abschaltung vorhanden ist entfällt das Netzkabel.
4. ausstattungsabhängig-> **Funkempfängerkabel** mit **Funkempfänger** verbinden und das zweite Ende des Kabels in Anschluss (b) oder (c) der Controlbox (Abb.1) einstecken.
5. ausstattungsabhängig-> Kabel (IN) der **TV-Abschaltung** (Abb.3) mit Anschluss (2) der Controlbox (Abb.1) verbinden.
6. ausstattungsabhängig-> Kabel (CB) (Kaltgerätestecker) der **TV-Abschaltung** (Abb.3) mit Anschluss (A) der Controlbox (Abb.1) verbinden. Das Kabel unter den Zugentlastungshaken klemmen, siehe (Abb.2).
7. ausstattungsabhängig-> Kabel (TV) (Kaltgerätestecker) der **TV-Abschaltung** (Abb.3) mit dem Flachbildschirm verbinden – diesen Schritt erst nach Montage des Flachbildschirms, durchführen.
8. ausstattungsabhängig-> an das Kabel (AUX) (Schukosteckdose) der **TV-Abschaltung** (Abb.3) kann eine Zusatzgerät angeschlossen werden
9. Netzstecker des **Netzkabels** oder ausstattungsabhängig-> Netzstecker (B) der **TV-Abschaltung** (Abb.3) mit dem Netz verbinden

Anschlüsse der Controlbox





Anschlüsse der TV-Abschaltung



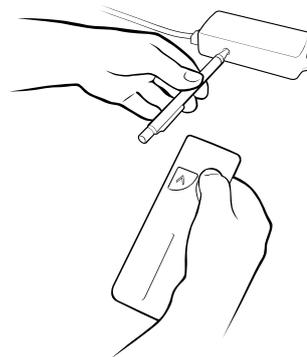
6. BEDIENUNG

Bei Ausstattung mit Funkfernbedienung:

Bevor das System mittels der Funkfernbedienung verstellt werden kann, müssen Funkfernbedienung und Funkempfänger aufeinander abgestimmt werden (Funkempfänger speichert Kennung der Funkfernbedienung). Die Abstimmung bewirkt außerdem, dass keine Fremdsignale das System ansteuern können.

Vorgehensweise für die Abstimmung:

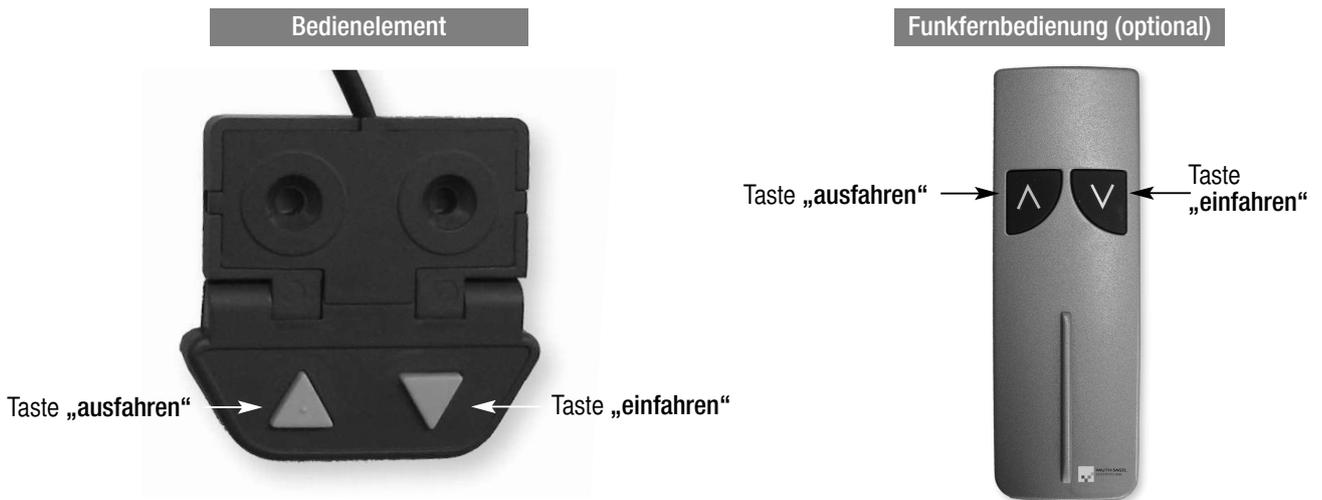
Mit Hilfe eines Kugelschreibers oder ähnlichem den Resetknopf des Funkempfängers drücken und gedrückt halten. Gleichzeitig eine Taste der Funkfernbedienung drücken. Anschließend Taste und Resetknopf loslassen. Die Abstimmung ist somit abgeschlossen und das System kann mit der abgestimmten Funkfernbedienung bedient werden.



Hinweis:

Der Funktionsbereich der Funkfernbedienung liegt bei ca. 6m. Je nach Umgebung, in der die Funkfernbedienung eingesetzt wird, kann der Bereich kleiner sein.

Unter gewissen Umständen kann es möglich sein, dass andere Geräte, die die gleiche Sendefrequenz benutzen, Störungen verursachen. Diese Störungen können ein Anhalten des TV-Liftes beim Verfahren bewirken, jedoch können diese Fremdsignale das System nicht aktivieren. Hält das System bedingt durch diese Störungen an, kann es nach Loslassen der Bedientaste wieder weiter verfahren werden.



Zum Verstellen in die jeweilige Richtung müssen die Tasten gedrückt gehalten werden.

Wichtiger Hinweis:

Mit dem **Bedienelement** kann das System einwärts, wie auswärts in jede beliebige Höhe gefahren werden. Bei Nutzung der **Funkfernbedienung** ist das Einfahren bis in den unteren Endanschlag, das Ausfahren jedoch nur bis zur vorher mit dem **Bedienelement** festgelegten max. Ausfahrhöhe möglich. Dem Bediener wird hierdurch ermöglicht, die vorher eingestellte max. obere Ausfahrposition des TV's mit der **Funkfernbedienung** immer wieder exakt einzustellen. Eine Änderung der definierten Höhenposition kann nur mit dem **Bedienelement** vorgenommen werden, indem Sie den TV-Lift mit dem Bedienelement auf die gewünschte Höhe ausfahren und die weitere Verstellung nur noch mit der **Funkfernbedienung** vornehmen.



Achtung: Wird mit dem **Bedienelement** die unterste Position angefahren, nimmt das System diese als max. Ausfahrhöhe an, somit ist dann eine Verstellung über die **Funkfernbedienung** nicht mehr möglich. Das System muss erst wieder mit dem **Bedienelement** auf die gewünschte Ausfahrhöhe eingestellt werden.

7. VERWENDETE SYMBOLE

	Hinweis auf Gefahr Bedienungs- und Montageanleitung beachten
	Zum Gebrauch in Innenräumen
	Schutzklasse II, das Antriebssystem ist schutzisoliert
Int. 10 % 2 min / 18 min	Antriebssystem nur im Aussetzbetrieb betreiben! Nach maximal 2 Minuten Dauerbetrieb eine Pause von mindestens 18 Minuten einhalten!
CE	Symbol für die Einhaltung der Normen und Vorschriften, die für die vorgegebene bestimmungsgemäße Verwendung relevant sind.

8. TYPENSCHILD

Vauth-Sagel Systemtechnik GmbH & Co. D-33034 Brakel-Erkeln Neue Str. 27 Tel. 05272/601-01	
Art./Typ:	TV-Liftsystem
Netzspannung:	230V ~ 50 Hz
Eingangsleistung:	400 W
Betriebsart:	AB 2 min / 18 min
Max. Belastung:	60 kg
Kd.Auftr.-Nr.:	31054266
Seriennummer:	001
Baujahr:	10/2008
	CE

Das Typenschild befindet sich seitlich auf dem Außenrohr der Teleskopsäule.



9. TECHNISCHE DATEN

Elektrische Daten	Netzspannung	230 V ~ 50-60 Hz
	Eingangsleistung	400 W
	Ausgangsspannung	18 V
	Betriebsart	Int. Max.10%, max. 2 min/18 min
	Frequenz der Funkfernbedienung	433 MHz
Systemdaten	Einbauhöhe	847 mm +5/-2 mm (Korpusbauart mit Klappe), 833 mm +5/-2 mm (Korpusbauart mit Deckel) (Standardeinstellung)
	Einbautiefe	195 mm (Motorgehäuse)
	Breite	245 mm (Halteblech)
	Hub	875 mm
	Max. Bildschirmhöhe	765 mm
	Max. Belastung	60 kg
	Hubgeschwindigkeit	45 mm/s
	Umgebungstemperatur	+10°C bis +40°C
	Bildschirmbefestigung	VESA 50, 75, 100, 200 mm (VESA = Befestigungsstandard von LCD u. Plasma Bildschirmen, z. B. bei VESA 50 beträgt der Abstand der senkrechten u. waagerechten Befestigungsbohrungen zueinander 50 mm)

10. FEHLERDIAGNOSE / FEHLERBESEITIGUNG

Fehler	Mögliche Ursache	Überprüfung
Das System verfährt nicht.	Ist das Netzkabel an die Controlbox angeschlossen?	Überprüfen Sie mit einer Prüflampe oder ähnlichem, ob die Betriebsspannung des Netzanschlusses in Ordnung ist.
	Sind alle Stecker korrekt eingesteckt?	Überprüfen Sie alle Anschlüsse (siehe Abschn. 5).
	Sind Schäden an Kabeln, Handbedienelementen, Controlbox, TV-Abschaltung oder des Teleskop-Antriebs sichtbar?	Beschädigte Teile müssen gegen original Ersatzteile ausgetauscht werden.
Das System stoppt beim Ausfahren und kann nur eingefahren werden.	Ist das System vollständig ausgefahren?	Wenn das System die oberste Position erreicht hat, kann es nur abwärts verfahren werden.
	Ist das System über die angegebene max. Belastung (siehe Abschnitt 9) belastet?	Entlasten Sie das System und versuchen Sie es erneut.
	Die max. Ausfahrhöhe ist durch das Bedienelement eingestellt - das System kann über die Funkfernbedienung nicht höher gefahren werden.	Über das Bedienelement eine andere Ausfahrhöhe einstellen. siehe Abschnitt 6.
Das System verfährt nur abwärts in verminderter Geschwindigkeit, obwohl es nicht überlastet ist.		Initialisieren Sie das System siehe Abschnitt 10.1.
Das System kann über die Funkfernbedienung nicht verfahren werden.	Das System ist über das Bedienelement in die unterste Position verfahren worden	Über das Bedienelement eine andere Ausfahrhöhe einstellen. siehe Abschnitt 6.

10.1 Initialisierung

Drücken Sie die Taste "einfahren". Der Teleskop-Antrieb fährt in die untere Position.

Taste kurz loslassen (ca. 2-3 Sekunden) und dann die Taste "einfahren" min. 6 Sekunden lang gedrückt halten.

Das System wird während der Initialisierung ca. 5 mm abgesenkt und wieder angehoben. Danach ist die Initialisierung abgeschlossen. Bitte lassen Sie die Taste "einfahren" während der Initialisierung auf keinen Fall los.

11 REINIGUNG UND WARTUNG

Vor einer Überprüfung oder Reinigung des Systems, ist dieses durch das Herausziehen des Netzsteckers aus der Steckdose, stromlos zu schalten.

Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen Verbindungen, Kabel, Stecker und Gehäuse auf Schäden und Risse.

Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen mit einem feuchten Tuch, Staub und Schmutz außen am System.

12 ENTSORGUNG

Das Produkt darf nicht in den Hausmüll gelangen!

Die Entsorgung bzw. Recycling des Produkts ist gemäß den nationalen und örtlichen Vorschriften durchzuführen!

13. SACHMÄNGEL- UND PRODUKTHAFTUNG

- ❑ Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Abnutzung, Wartung oder sonstige Handlungen auftreten.
- ❑ Die gesetzlichen Ansprüche aus Sachmängelhaftung verjähren in einem Jahr ab Übergabe der Ware. Eine Haltbarkeitsgarantie ist damit nicht abgegeben.
- ❑ Der Kunde ist verpflichtet, seiner Untersuchungspflicht nach § 377 HGB auch bei Weiterveräußerung der Ware nachzukommen.
- ❑ Dem Hersteller steht das Wahlrecht zwischen Nachbesserung und Neulieferung zu.
- ❑ Die zum Zwecke der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen werden nicht vom Hersteller getragen, soweit die Aufwendungen sich dadurch erhöhen, dass die Ware nach der Lieferung an einen anderen Ort als der gewerblichen Niederlassung des Kunden verbracht worden ist. Dies gilt nicht, wenn das Verbringen dem bestimmungsgemäßen Gebrauch der Sache entspricht.
- ❑ Das Rückgriffsrecht des Kunden gegen den Hersteller wegen solcher Ansprüche aus Sachmängelhaftung, die dem Besteller von dessen Abnehmern entgegengesetzt werden, ist ausgeschlossen, wenn der Kunde seiner Untersuchungs- und Rügepflicht nicht nachgekommen ist.
- ❑ Der Kunde darf die Ware nur bestimmungsgemäß verwenden und muss dafür sorgen, dass diese Ware nur an den Produktgefahren und –risiken vertraute Personen weiterveräußert wird.
- ❑ Die Haftung von Hersteller nach den gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz ist uneingeschränkt gegeben, wenn eine dem Hersteller zurechenbare Pflichtverletzung auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Soweit eine dem Hersteller zurechenbare Pflichtverletzung auf einfacher Fahrlässigkeit beruht oder eine wesentliche Vertragspflicht schuldhaft verletzt ist, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren Schaden beschränkt, der typischerweise in vergleichbaren Fällen eintritt. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.
- ❑ Die Haftung nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt. Unberührt bleibt auch die Haftung wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, bleiben uns vorbehalten.

Die textlichen und zeichnerischen Darstellungen entsprechen nicht unbedingt dem Lieferumfang oder einer eventuellen Ersatzteilbestellung. Skizzen, Grafiken und zeichnerische Darstellungen sind nicht maßstäblich.

Herausgeber:

Vauth-Sagel Systemtechnik GmbH & Co. · Neue Straße 27 · D-33034 Brakel-Erkeln · Tel. +49 (0) 5272 601-01 · Fax +49 (0) 5272 601-193



**Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers
Alle Rechte vorbehalten**